Fachschaftsratsitzung — 14.07.2006 — $14^{15} - 16^{15}$

Anwesende Ratsmitglieder: 7 (Stefan Schmitt, Daniel Theler, Ines Schmidt, Thorsten Wellige (bis 15^{20}), Ann-Kristin Engel, Jan Brandt, Stefan Kühling)
Abwesende Ratsmitglieder: Marcel Penstorf, Daniel Heldt

$\Rightarrow$ beschlussfähig

Anwesende Beisitzer: Marco Harde, Monya Schnittke Abwesende Beisitzer: Oliver Braun, Sibylle Hess, Barbara Pinos, Anna Posthoff, Sandra Stutz, Heike Hammerschmidt, Maike Dobbelstein

Gäste: Doris, Mattis

ProtokollführerIn: Jan Brandt

nächste Sitzung: Montag, den 31.07.06 um 14^{00} Uhr

- Tagesordnungspunkte:
  - TOP 1: Feriensprechzeiten und Sitzungen
  - TOP 2: Senatssitzung (z.T. nicht öffentlich)
  - TOP 3: O–Phase
  - TOP 4: Erstie–Grillen
  - TOP 5: Evaluierung
  - TOP 6: Berichte

- TOP 1:
  Sprechstunden machen (immer Mittwochs 12-14 Uhr): 19.7. Nappo, 26.7. Anki, 2.8. Ines, 9.8. Jan, 16.8. Daniel T.
  Für die Zeit danach müssen sich noch Leute finden.
  Die nächste Sitzung findet am 31.7. statt, Hauptpunkt: O–Phase

- TOP 2: Bericht:
  Unsere Stellungsnahme war einer der ersten Redebeiträge, wurde häufig zitiert und sehr gut aufgenommen. Schade war, dass so wenig andere Fachschaften koordiniert etwas gesagt haben.
  Als es um ca 13 Uhr zur Abstimmung kommen sollte, störten einige Studenten durch Tischklappern und Pfeifen. Die Sitzung wurde nicht-öffentlich und die Studenten verliessen den Sitzungsaal. Das Abstimmungsergebniss wurde etwa eine Stunde später bekannt: 18:7 Stimmen für Studiengebühren.
  Im Anschluss an die Abstimmung trat der studentische Senator Nils Fonteyne zurück, da er die Entscheidung nicht mittragen wollte. Der Senat beauftragt das Rektorat eine Gebührensatzung auszuarbeiten.

- TOP 3:
  Die Unterlagen vom Haus sind noch nicht angekommen. Jan versucht das Büro telefonisch zu erreichen.
  Monya übernimmt die Planung der Stundenpläne für BvP, Daniel T. und Ines kümmern sich um BfP. Für die Diplomergruppe sollten Diplomer mit verschiedenen Nebenfächern anwesend sein. Doris (Physik) wäre bereit, Informatik sollte kein Problem sein. Evtl noch jemand mit BWL/VWL und jemand mit Statistik wäre sinnvoll.
  Die Fachschaft fragt bei den Professoren Kreuzer, Möller, Kaballo als Dozenten für die Erstsemester an, ob sie am Montag bei der O–Phase vorstellig werden wollen. Desweiteren soll Herr Stöckler den Diplomern etwas zu Auslandssemestern erzählen können, wenn Interesse besteht. Auch die Studienberater Furlan, Brück und Schwarzkopf werden eingeladen.
  Falls wieder Reha-Päds wegen ihrem Mathedidaktischen Grundlagenstudium vorbeikommen, werden wir etwas dazu vorbereiten und versuchen, sie bei den Studenten für BvP unterzubringen. Daniel T. erklärt sich bereit.
  Für die Campusrally melden sich Anki und Thorsten, sie schauen die Fragen durch und sollen versuchen die Campusrally auf ca 1 Stunde zu drücken.
  Weitere Zeitplanung: Jan

- TOP 4:
  Die Idee eines Erstie–Grillens wird gut aufgenommen. Für die Teilnehmer der Vorlesung LinA 1 gibt es keine größeren Probleme, wie mit den Lehrämtlern Verfahren werden soll ist unklar.
  Da auch WiMas in LinA sitzen, werden wir die Fachschaft bitten, das finanzielle Risiko mitzutragen.
  Die Professoren werden im Zuge der Einladung zur O–Phase auch auf diese Veranstaltung hingewiesen.
  Fleisch und Getränke sollen zum Selbstkostenpreis angeboten werden, als Örtlichkeit kommen der Physik–Innenhof und die Wiese hinterm Mathetower in Frage.
  Zeitpunkt: Ende der 3. Vorlesungswoche

- TOP 5:
  Fast alle Vorlesungen wurden evaluiert.
  Probleme traten dadurch auf, dass Seminare bereits zu Ende waren und Vorlesungen nicht dort stattfanden, wo sie angekündigt waren. Somit sollte die Evaluierung eine Woche früher angelegt werden und auf bessere Unterstützung der Professoren gedrängt werden. Generell macht die Befragung nur am Anfang der Vorlesung Sinn; am Ende sind die Studenten mehr daran interessiert, den Saal zu verlassen.
  Im nächsten Jahr werden deutlich mehr Helfer benötigt. Wichtig ist auch, die Anonymisierung der Kommentare zu vereinfachen und schnell durchzuführen. Zu überlegen wäre fürs nächste Mal, für Seminare spezielle Fragebögen zu entwerfen und ausserdem einige Exemplare der Fragebögen auf Englisch zu kopieren für Vorlesung wie Robotics.

- TOP 6:

  – Absolventenfeier:
    Merchandising eine Katastrophe, die Bestellung der Lebensmittel wurde vergessen, grobe Fehlplanungen durch Mattis.
    Die Lichtanlage wäre Betriebsfähig gewesen, es wurden 30 Euro in den Sand geschossen. Die Musik war schlecht geplant, an einigen Stellen zu laut, woanders nicht zu

hören.
Fazit: Die Planung wird nächstes Jahr einer anderen Person übertragen, es werden mehr Helfer benötigt. Trotz allem positive Resonanz der Gäste.

- Ana-Tag:
  Wenig Resonanz, viele Personen nicht erschienen (ca 30 von 46 Anmeldungen).
  Gute Tutoren: Hülle, Doris, Kühbacher. Classen war leider in der falschen Gruppe eingesetzt
  Beim nächsten Mal müssen die Musterlösungen früher da sein und getext werden (schreiben wir das nicht jedes mal wieder?) Wieder einmal wollen wir eine Datenbank mit diesen Aufgaben samt Lösung aufbauen.
- Mathedaten muss dringend sortiert werden, wer hätte Zeit? Geringe Tex-Kentnisse hilfreich.
- FBR: alle Kandidaten für die Komissionen wurden angenommen.

Dortmund, den 31.07.2006

Marcel Penstorf (Fachschaftsratsprecher)	Jan Brandt (ProtokollführerIn)

Fachschaft Mathematik
Raum M 919 44221 Dortmund Tel.: +49 (0) 231 755-3132
eMail: fsmath@fsmath.mathematik.uni-dortmund.de
homepage: http://fsmath.mathematik.uni-dortmund.de

Gesetzt mit LaTeX